

**Beschlussvorlage der Verwaltung
Nachtragsvorlage**

Diese Vorlage
ersetzt die Ursprungsvorlage.
ergänzt die Ursprungsvorlage.

Gremium	Sitzung am	Beratung
Finanz- und Personalausschuss	03.12.2013	öffentlich
Stadtentwicklungsausschuss	03.12.2013	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Sozialticket

Betroffene Produktgruppe

11 12 04 Landesmittel zur Förderung des Sozialtickets

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Keine

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

11 12 04 Landesmittel zur Förderung des Sozialtickets

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

13.09.2011/27.09.2011 - Drucksachen-Nr. 2994/2009-2014
03.07.2012 - Drucksachen-Nr. 4405/2009-2014 (StEA und FIPA)
10.01.2013 - Drucksachen-Nr. 5152/2009-2014 (SGA)
16.07.2013 – Drucksachen-Nr. 5904/2009-2014 (SGA, StEA, FIPA)
05.11.2013 – 6401/2009-2014 (StEA,FIPA), 19.11.2013 (SGA)

Beschlussvorschlag:

Entsprechend dem Beschluss im SGA am 19.11.2013 werden die Sozialticketpreise ab 01.12.2013 auf 28,90 € (Sechser-Abo) und 18,90 € (9-Uhr-Abo) neu festgesetzt.

Begründung:

Mit Bescheid vom 11.11.2013 hat die Bezirksregierung Detmold zusätzliche Fördermittel für das Sozialticket 2013 von 300.000 € gewährt. Die Mittel dürfen bis 30.06.2014 verwendet werden. Damit stehen insgesamt 1.131.000 € zur Verfügung.

Die Verwaltung hatte vorgeschlagen, die Ticketpreise ab 01.12.2013 zu reduzieren auf 29,90 € bzw. 19,90 €. Bei einer stetigen geringen Steigerung der Abnahmezahlen von 1,5 % wäre damit eine Finanzierung bis in den Juni 2014 sichergestellt gewesen.

Abweichend davon hat der SGA beschlossen, dass die Preise um einen weiteren Euro je Ticket auf 28,90 € bzw. 18,90 € gesenkt werden.

Die Kostenkalkulation ergibt, dass bei diesen niedrigeren Preisen die Kosten bis mindestens April

und teilweise für Mai 2014 gedeckt sind (Anlage 1). Da mit dem Bewilligungsbescheid für das Jahr 2014 im April/Mai zu rechnen ist, besteht kein finanzielles Risiko.
Unter Berücksichtigung der Entwicklung der Abnahmezahlen und der Fördermittel für 2014 müssen die Preise ggfs. Mitte des Jahres neu festgesetzt werden.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Moss

